



Medienkonzept der Löwen-Grundschule Hückeswagen

Schule als Teil der digitalen Welt

Die Digitalisierung erfasst alle Lebensbereiche und macht auch vor der Grundschule nicht Halt. Sie verändert unsere Alltags- und Arbeitswelt sowie das schulische Zusammenleben.

Mehr als je zuvor ist der Umgang mit den digitalen Medien ein wichtiger Unterrichtsbaustein sowohl im verantwortungsvollen Umgang mit den digitalisierten Medien als auch im Kontext für Chancengleichheit sowie aktive und selbstbestimmte Teilhabe in unserer Gesellschaft.

Medienkompetenz ist eine wichtige Schlüsselqualifikation. Denn die Kinder sollen an der Grundschule zu einem selbstbestimmten und kritischen, aber auch zu einem produktiven und kreativen Umgang in der heutigen Medienwelt befähigt werden.

- Erwerb von Medienkompetenz
- Grundsätzlicher Umgang mit dem Internet
- Umgang mit Facebook, Google und Wikipedia
- Cybergewalt / Cybermobbing
- Medienscouts

Das medienpädagogische Konzept an unserer Schule zielt auf die Förderung der Grundschulkinder in den Schlüsselqualifikationen Kreativität, Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit, Selbstständigkeit, Sozialkompetenz und Medienkompetenz sowie die Fähigkeit zu vernetztem Denken ab. Um einen sinnvollen Umgang mit dem PC anzustreben, erfordert dieses bei den Schülern gewisse Grundfertigkeiten.

Hierbei gibt die Lehrperson zunächst die notwendigen Unterweisungen, doch können die Schüler ihr Wissen dann auch an ihre Mitschüler weitergeben.

Zwar soll der PC die Aufgabe eines Werkzeugs erfüllen, doch muss er zwischenzeitlich selbst zum Gegenstand des Lernens werden, damit die Schüler und Schülerinnen in die Lage versetzt werden, ihn adäquat zu nutzen.

Die medienerzieherischen Inhalte unseres Medienkonzeptes basieren auf den entsprechenden Verbindlichkeiten der Rahmenrichtlinien.

Alle 12 Klassenräume der Löwen-Grundschule verfügen über eine Medienecke mit mindestens einem PC bzw. zwei PCs, von denen beide an unserem Netzwerk



angeschlossen sind. Über dieses Netzwerk ist es den Kindern und Lehrerinnen möglich, den Computer / das Internet zu nutzen.

Das Lehrerzimmer ist ebenfalls mit einem PC-Arbeitsplatz ausgestattet und die Kolleginnen haben dort Zugang zum Internet. Dort befindet sich ein betriebsbereiter Drucker.

Dank einer großzügigen Spende einzelner Hückeswagener Firmen und der Unterstützung unseres Fördervereins verfügt die Löwen-Grundschule darüber hinaus über 19 Laptops, die in einem verschließbaren Schrank untergebracht sind. Diese Laptops werden für die AG „Tastenpiraten“ genutzt. Im PC-Raum der Schule gibt es genügend Anschlüsse, so dass auch mit größeren Gruppen am PC und auch im Internet gearbeitet werden kann.

Beteiligungsstrukturen

Die verschiedenen Phasen der Einrichtung des Netzwerkes, der Medienecken sowie des Computerraumes wurden mit dem Lehrerkollegium diskutiert und abgestimmt. Das vorliegende Medienkonzept muss in der nächsten Schulkonferenz noch verabschiedet werden.

Grundsätzlich begrüßen die Eltern unserer Schule den Einsatz und Umgang mit den neuen Medien. So unterstützt der Förderverein unser Konzept beispielsweise durch Soft- und Hardware-Spenden bzw. bezahlt die Lizenzen.

Insgesamt ist der Umgang mit den neuen Medien ein fest integrierter Bestandteil des Unterrichtsalltages in jeder Klasse und dient besonders der nach dem neuen Schulgesetz geforderten individuellen Förderung von Kindern.

Aktueller Kenntnisstand des Kollegiums

Um die besonderen Erwartungen, die mit dem Lernen mit den digitalen Medien verbunden werden, erfüllen zu können, muss die Medienkompetenz des Kollegiums an der Löwen-Grundschule gefördert werden. Die Lehrkräfte benötigen einerseits die Bedienkompetenz, um sich bei der Nutzung von Software und Geräten sicher zu fühlen. Gleichzeitig sollen sie fachliche Unterrichtskonzepte kennen, die es ermöglichen, den Mehrwert der digitalen Medien mit der gewohnten Unterrichtspraxis zu verbinden oder neue Unterrichtsformen zu erproben.

Schulungskonzept

Muss noch erarbeitet werden!



Schulinterner Rahmenplan

Zum jetzigen Zeitpunkt wird die Arbeit am PC für folgende Bereiche genutzt:

- Schreiben von eigenen Texten
- Verfassen von Referaten
- Erstellen einer Klassenzeitung
- Konzentrationsübungen (Tetris)
- Übungen im Bereich DaZ
- Arbeiten mit der Lernwerkstatt
- Übungen zum Blitzrechnen

Der Internetzugang in den Klassen wird vor allem für

- Lepion
- Mathepirat
- Internetrecherche (Kindersuchmaschinen Blinde Kuh o. ä.) für Fachunterricht und Deutsch

verwendet.

Die einzelnen Inhalte für die Jahrgänge können dem Anhang entnommen werden.

Lernförderliche IT-Ausstattung

Bei der Anschaffung von lernförderlicher IT gilt das Prinzip der pädagogischen Sinnhaftigkeit. Es geht darum eine schulische, sprich: pädagogische und didaktische Grundlage zu schaffen.

Folgende Hardware wird benötigt:

- Neuer Router
- Server
- WLAN



- 20 Laptops für den individuellen Einsatz mit Gruppen (Wagen ist vorhanden)
- 24 Laptops für die Klassenräume (2 pro Klasse)
- 12 Drucker für die Klassen
- 12 Kopfhörer für die Klassen
- 1 Drucker für den PC-Raum
- (Whiteboard für den PC-Raum)
- 1 Beamer
- Ein weiterer PC-Arbeitsplatz im Lehrerzimmer
- Windows 10
- Office
- Outlook für Verwaltung

Ausblick:

Entwicklung eines Leitfadens für den PC an der Grundschule

Klasse 1/2	Lernziel	Umsetzung	Material
	SuS kennen den Aufbau eines Computers	• Erlernen des Fachvokabulars: CD- und DVD-Laufwerk, Tastatur, Monitor, Maus, Lautsprecher, Kopfhörer, Drucker, usw.	Computeranlage (Laptop oder Rechner) mit Zubehör Evtl. geeignete Arbeitsblätter
	Die SuS erfahren eine erste Orientierung auf der Tastatur	• Übungen auf Arbeitsblättern oder laminierten Folien (Ergänzung von fehlenden Buchstaben, Zahlen und Zeichen durch Vergleich und Abschreiben von einer Tastatur)	Tastatur Arbeitsblätter Folien
	Die SuS können selbstständig den Bildschirm an- und ausschalten und den Computer hoch- und herunterfahren (ihnen ist der Unterschied zwischen Ausschalten und Herunterfahren bewusst)	• Übungen in Kleingruppen • Learning by doing • Versuch und Irrtum (Die Kinder erfahren, dass es zu Problemen kommen kann, wenn der PC nicht ordnungsgemäß heruntergefahren wird) • Lernen durch Nachahmung	Computer oder Laptop mit Zubehör
	Die SuS lernen den Umgang mit der Maus/Touchpad	• Erfahren und benennen der Unterschiede zwischen Touchpad und einer Maus • Formulierung ihrer Vorlieben • Eigene Erfahrungen mit dem Mauspad machen. • Übung der Orientierung des Mauscursors auf dem Bildschirm • Gezielte Übungen in einer vorbereiteten Lernumgebung auf dem PC (Paint: Schlangenzeichnen) • Unterschied zwischen	Computer oder Laptop mit Zubehör Mauspad Paint

		der linken und rechten Maustaste	
	Die SuS erlernen grundlegende Fähigkeiten mit Basisprogrammen	• Lernen durch Nachahmung (Öffnen des Programms, Speichern, Schriftart, Schriftgröße, ...) • Sammeln von eigenen Erfahrungen durch Ausprobieren • Markieren von Textpassagen	Computer oder Laptop mit Zubehör Beamer oder Smartboard Word, Paint Mathepirat, Lernwerkstatt, Lepion, Software zu den Lehrwerken
	SuS üben sich im Speichern und Löschen von Dateien	• Finden von gespeicherten Dateien • Löschen von Dateien • Anlegen, Füllen und Finden von Ordnern • Richtiges Speichern von Dateien (z.B.: passender Dateiname)	Smartboard oder Beamer Computer oder Laptop mit Zubehör Basisprogramme
	Die SuS durchlaufen einen Tastaturkurs	• Falls Möglich Übungen mit Schreibmaschinen zur direkten Rückmeldung • Tippen mit zwei Fingern • Leertaste • Drag and Drop • Enter- und Return Taste • Sowie andere Befehlstasten • Groß- und Kleinschreibung • Besonderheiten: Accent aigu und Apostroph falls erforderlich (Namen der Kinder oder Schreiben in Englisch)	Ggf. Schreibmaschinen Computer oder Laptop mit Zubehör Basisprogramme
	Erste Erfahrungen mit dem Internet als Informationsquelle	• Lernen durch Nachahmen • Öffnen von bekannten Internetseiten • Intensive Gespräche	Smartboard oder Beamer Computer oder Laptop mit Zubehör Internetzugang Arbeitsblätter

		zu den Gefahren und Chancen im Internet • Internet Dos und Don'ts • Kennenlernen von besonders geeigneten Internetseiten • Google als Suchmaschine • Kopieren und Einfügen von Texten und/oder Bildern aus dem Internet in Word	
	Die SuS erlernen den grundlegenden Umgang mit dem Drucker	• Übungen in der Kleingruppe • Drucken als Ressource nicht als Selbstverständlichkeit (Kosten der Druckerpatronen und Umweltaspekte)	Computer oder Laptop mit Zubehör

Klasse 3/4	Lernziel	Umsetzung	Material
	•SuS verstehen, was das Internet ist und erkennen dessen Möglichkeiten und kennen wichtige Begriffe	Internetseiten aufrufen, Suchmaschinen verwenden, Bilder und Texte kopieren, Drucker anwenden	Computeranlage (Laptop oder PC) mit Zubehör, ABs, (Internet, Homepage, www, Browser, Surfen, Email, Chat, Netzwerk)
	•SuS nutzen Gestaltungs- und Überarbeitungsmöglichkeiten herkömmlicher und neuer Medien (z.B. Rechtschreibprogramme PC, Clip-Art...)	Beiträge dokumentarischer, fiktionaler, experimenteller oder instrumenteller Art (Referate, Tagebucheinträge, Überarbeitung eigener Texte, Briefe, etc)	Computeranlage (Laptop oder PC) mit Zubehör, Zeitschriften, Bilder, Lexikon, Wörterbuch
	•SuS nutzen Layouts im Schreibprogramm des Computers für eigene Arbeiten (z.B. Wort- und Bildkombinationen erstellen und gestalten)	Kunstunterricht, Briefe, Beiträge für die Schulhomepage	Computeranlage (Laptop oder PC) mit Zubehör
	•SuS setzen einfache Formen digitaler Bildbearbeitung ein	Fotos verkleinern oder vergrößern, Bildausschnitte anfertigen, Bild in Text einsetzen, Kunstunterricht	Computeranlage (Laptop oder PC) mit Zubehör, Fotokamera
	•SuS recherchieren in Druck- oder elektronischen Medien zu Themen und Aufgaben, nutzen das Internet als Rechercheinstrument (z.B. Suchmaschinen für Kinder) und benutzen mediale Speichermöglichkeiten	Diverse Einsatzmöglichkeiten (Referate, Wohnortanalyse <i>Google Earth</i> , Hausaufgaben be- und überarbeiten, Informationen zum Patenkind <i>Wohnort, Schule, Lebensbedingungen etc</i>) USB-Stick als Speichermedium z.B. für Musikstücke des Lieblingskünstlers für den Musikunterricht bereitstellen	Computeranlage (Laptop oder PC) mit Zubehör, USB-Stick, CD-Player geeignete Printmedien (Tagespresse, Bücher, Wörterbuch, Lexikon, Kinderzeitschriften, etc) Suchmaschinen; <i>Google, blindekuh, fragfinn</i>
	•SuS bewerten Medienbeiträge kritisch und begründen Regeln zum sinnvollen Umgang mit ihnen	Bewusstsein entwickeln, dass Medien Einflüsse auf sie selbst und auf andere haben, Wirkung von medialen Gestaltungsmerkmalen kennen lernen, zwischen medialer Darstellung und Realität unterscheiden (z.B. Werbung, Wetterbericht)	Computeranlage (Laptop oder PC) mit Zubehör, geeignete Beispiele in ABs, Zeitschriftenauszüge, Wetterberichte, Werbung
	•SuS vergleichen alte und neue Medien miteinander und dokumentieren ihre Ergebnisse	unterschiedliche Medienangebote, z.B. Buch, Zeitung, Fernsehen, Hörmedien und Computersoftware, funktionsbezogen vergleichen und diesen auch nichtmediale	Computeranlage (Laptop oder PC) mit Zubehör, ggf. Schreibmaschine, altes Telefon, altes Handy

		Handlungsmöglichkeiten, z.B. Erkundungen in der Realität, gegenüberstellen	
	•SuS sind sich der gängigen Umgangsformen und Gefahren bewusst	Formelle und informelle Emails korrekt gestalten, Keine persönlichen Informationen, Telefonnummer, Adresse, Fotos etc. in Emails an Fremde preisgeben, keine Verabredungen mit Fremden über das Internet, Bewusstsein schärfen, dass auch Erwachsene Internetseiten für Kinder besuchen und die Chats nutzen, Bewusstsein schärfen, dass Beiträge im Internet dauerhaft sind und dass regelwidriges Verhalten (Beleidigungen, Mobbing, etc.) Straftaten darstellen können	Internetpass erwerben, Regelheft gestalten



Medienkonzept - Bedarfsliste

Stand: 03/ 2019

Verantwortlich: N. Aufgebauer

Schwerpunkte (für 3 Jahre):

- interaktive Whiteboards in allen Klassen (Neubau)
- Tablets (iPads) als Klassensatz (30 Stück) in 2 Ladekoffern
- Aufstockung Lehrerarbeitsplätze

Fernziel:

- Lehrer mit Arbeitslaptops ausstatten (Cloud, MacBook)

Einsatzort	Vorhanden	Geplant	Benötigt
Klassen (12 Klassenräume und 4 Mehrzweckräume)	12 CD Player	-	Ca. 3 CD Player pro Jahr (Ersatz bei Ausfall)
	4 Fernseher mit DVD Player	-	-
	15 Laptops	-	-
		4 Schülerdrucker	4 Schülerdrucker
	15 iPads	30 iPads	15 iPads
		2 Ladekoffer für Tablets	2 Ladekoffer für Tablets
	1 Whiteboard (Wartung schwierig, nicht mitnehmen)	16 Whiteboards (Klassen und Mehrzweckräume)	16 Whiteboards
Kopierraum	Kopierer	-	-

Einsatzort	Vorhanden	Geplant	Benötigt
Lehrerzimmer	1 Lehrer PC	4 Lehrer PCs	3 Lehrer PCs
	Drucker (bunt)	2 Drucker (bunt)	1 Drucker (bunt)
	Scanner	-	-
	Beamer und Präsentationsfläche	-	-
Sekretariat	Rechner (alt)	Ersatz	1 neuer Rechner
	Multifunktionsgerät (Kopierer/Drucker)	-	-
Schulleitung und stellv. Schulleitung	2 Rechner	-	-
	2 Drucker (alt)	2 neue Drucker als Ersatz für die alten	2 neue Drucker
Cluster (Neubau)		4 Multifunktionsgeräte (Kopierer/ Drucker)	4 Multifunktionsgeräte (Kopierer/ Drucker)
Aula	-	Audiosystem mit Funkmikrophon	Audiosystem mit Funkmikrophon
	-	Beamer mit Präsentationsfläche	Beamer mit Präsentationsfläche
Sonstiges			WLAN im ganzen Gebäude (Neubau)
			Telefonanlage (z.B. zwischen Cluster/Klassen und Sekretariat)
			Wartung der Geräte?
			Software/Homepage?

Einsatzort	Vorhanden	Geplant	Benötigt
			Ausstattung OGS? (Fernseher, CD Player)